

# Margot Friedländer

---

## PREIS

### Ausschreibung

---

Mit dem Margot-Friedländer-Preis werden seit 2014 Jugendliche dazu aufgerufen, sich mit dem Holocaust, seiner Überlieferung und Zeugenschaft in interaktiven Projekten auseinanderzusetzen und sich gegen heutige Formen von Antisemitismus, Rassismus und Ausgrenzung einzusetzen.

Der Margot-Friedländer-Preis verfügt über ein Preisgeld von bis zu 5.000 Euro, der die Umsetzung, der von Jugendlichen entwickelten Projektideen, in einem Umsetzungszeitraum von fünf bis sechs Monaten ermöglichen soll. Die Projekte sollen inhaltlich mindestens zwei der Themen bearbeiten:

- Auseinandersetzung mit dem Holocaust und Gedenken an im Nationalsozialismus verfolgte und ermordete Menschen
- Weiterführung der Zeugenarbeit in einer Zukunft ohne Zeitzeug\*innen
- Engagement gegen Antisemitismus, Rassismus und Ausgrenzung in der Gegenwart

### Teilnahmebedingungen

---

- Eingang der vollständigen Bewerbung online bis zum 18. November 2018
- Bewerben können sich deutschlandweit Schüler\*innen ab der Jahrgangsstufe aller Schulformen und Auszubildende und Jugendliche bis 25 Jahre, die kein Studium begonnen haben
  - im Klassenverband, jahrgangsübergreifend, als Lern-, Projekt-, Arbeitsgruppe, als Schüler\*innenvertretung oder Jugendgruppe, -initiative
  - Ausgenommen sind Abschlussklassen, wenn die Umsetzungsphase des Projekts in einen prüfungsrelevanten Zeitraum fällt.
  - Die Kooperation mit einem außerschulischen Lernort in der Umsetzungsphase ist möglich.
- Junge Perspektiven stärken: Das Projekt wird von den Jugendlichen möglichst eigenständig (unter Hilfestellung einer betreuenden Pädagog\*in) entwickelt und umgesetzt und ist im Zeitraum von Januar 2019 – Juli 2019 durchführbar
- Junge Perspektiven sichtbar machen: Das Projekt enthält innovative und interaktive Elemente und hat das Potenzial, eine nachhaltige Wirkung für die Schülerschaft oder das Umfeld zu entwickeln. Auch ein bestehendes Projekt kann in seiner Sichtbarkeit, Bekanntmachung oder Nachhaltigkeit unterstützt werden, z.B. durch virtuelle Projektpräsentationen oder Workshops von Jugendlichen für Jugendliche

## Verbindliche Bestandteile der Bewerbung

---

Bewerbungen können nur über das [Onlineformular](#) bis zum 18. November 2018 auf der Webseite der Schwarzkopf-Stiftung eingereicht werden. Die Entscheidung der Jury ist endgültig und nicht anfechtbar.

Bestandteil der Online-Bewerbung sind Angaben zur Zusammensetzung der Projektgruppe, eine kurze Projektbeschreibung (max. 5 Sätze), eine ausführliche inhaltliche Beschreibung der Projektidee von 2-3 Seiten wird (Was sind die Bezüge zu den inhaltlichen Kriterien des Preises und was soll erreicht werden?) und eine Beschreibung der Projektidee mit Plan der Umsetzungsphase von Januar - Juli 2019, sowie Angaben zu geplanten Ausgaben für die Umsetzung 2019.

## Kontakt und Beratung

---

Gerne beraten wir direkt zur Ausschreibung: Aya Ruzycki, Projektmanagerin Margot-Friedländer-Preis, Schwarzkopf-Stiftung Junges Europa: [a.ruzycki\(at\)schwarzkopf-stiftung.de](mailto:a.ruzycki(at)schwarzkopf-stiftung.de), Telefon: 030 7262 195-13

Der Margot-Friedländer-Preis ist ein Wettbewerb der Schwarzkopf-Stiftung Junges Europa ermöglicht durch das Bundesfamilienministerium im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“, Ernst & Young und die Berliner Sparkasse. Die Ausschreibung für den Margot-Friedländer-Preis 2019 steht unter der Schirmherrschaft des Antisemitismusbeauftragten der Bundesregierung Dr. Felix Klein.

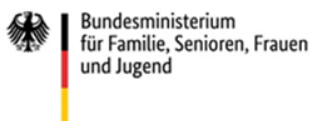
Alle Informationen zur Ausschreibung unter: [www.schwarzkopf-stiftung.de](http://www.schwarzkopf-stiftung.de)



---

Der Margot-Friedländer-Preis wird ermöglicht durch Unterstützung von:

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

